

**Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 16/3104**

Finanzministerium | Postfach 7127 | 24171 Kiel

Staatssekretär

An den
Vorsitzenden
des Finanzausschusses
des Schleswig-Holsteinischen Landtages
Herrn Günter Neugebauer, MdL
Landeshaus
24105 Kiel

nachrichtlich:

Herrn
Präsidenten
des Landesrechnungshofs
Schleswig-Holstein
Dr. Aloys Altmann
Hopfenstr. 30
24103 Kiel

Kiel, 15. Mai 2008

**Voten des Finanzausschusses zu den Bemerkungen 2007 des
Landesrechnungshofs mit Bericht zur Landeshaushaltsrechnung 2005
Drs. 16/1693**

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

in den Voten des Finanzausschusses zu den Bemerkungen 2007 des Landesrechnungshofs mit Bericht zur Landeshaushaltsrechnung 2005 wird das Finanzministerium unter *Textziffer 6 Feststellungen zur Haushaltsrechnung 2005* zum Thema *Haushaltsüberschreitungen* aufgefordert, von seinem im Haushaltsgesetz verankerten Sanktionsrecht Gebrauch zu machen und über eingeleitete Maßnahmen bis zum Ende des ersten Quartals 2008 zu berichten (Textziffer 6.3).

Im Verlaufe des Haushaltsvollzugs 2007 hat das Finanzministerium die Haushaltstitel mehrfach im Hinblick auf unzulässige Überschreitungen überprüft. Die erstellten Listen wurden den betroffenen Haushaltsbeauftragten mit der Bitte zugesandt, etwaige Fehlbuchungen bis zum Ende des Jahres zu korrigieren.

Da es sich in der Vergangenheit bei ungenehmigten Haushaltsüberschreitungen in den meisten Fällen um versehentliche Überschreitungen, irrtümlich nicht ausgebrachte Vermerke oder sonstige Haushaltsermächtigungen, mangelnde Überwachung oder nicht rechtzeitige Abstimmung während des Haushaltsvollzugs handelte, hat das Finanzministerium von der Möglichkeit, Sanktionen auszusprechen, zunächst noch keinen Gebrauch gemacht. Das Finanzministerium wird in einem Gespräch mit allen Haushaltsbeauftragten nochmals nachdrücklich auf die Problematik hinweisen. Falls die Zahl der ungenehmigten Überschreitungen zunimmt, werden weitergehende Maßnahmen erwogen. Hierüber wird das Finanzministerium ggf. berichten.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Dr. Arne Wulff